

Schulklassenprogramm im Varusschlacht Museum

Geschichten erzählen – Geschichte erleben

Wir gehen auf Zeitreise!

Unsere Gästeführer:innen nehmen Euch mit in die Antike. Gemeinsam mit den Schüler:innen gehen sie verschiedenen Fragen auf den Grund: Woher hatten die Menschen in Germanien Mehl zum Backen, wenn es noch keinen Supermarkt gab? Wie wurden ohne Papier oder Handy Nachrichten verschickt? Wie weit in der Zeit zurück ist das Jahr 9 nach Christus? Wie weit ist Rom von „zu Hause“ weg? Wie lange dauert die Reise dorthin?

Erzählerisch wird das Programm vom Germanenjungen Sigurd und der Römerin Laetitia begleitet, zwei fiktiven Kindern die sich kennenlernen und feststellen, wie sich ihre Leben voneinander unterscheidet. Auf diese Weise wird ein lebensnaher Einstieg in das Fach Geschichte geschaffen.

Einordnung des Programms in die Lehrvorgaben für Grundschulen

Einordnung in die **niedersächsischen** Lehrvorgaben der **Primarstufe** (Sachunterricht):

Die Schülerinnen und Schüler

- unterscheiden Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.
- entwickeln interessengeleitet konkrete historische Fragen.
- entwickeln über historische Ereignisse eine sinnhafte Erzählung
- unterscheiden zwischen Fakten und Fiktion in historischen Darstellungen.

Einordnung in die **nordrhein-westfälischen** Lehrvorgaben der **Primarstufe** (Sachunterricht):

Die Schülerinnen und Schüler

- erstellen eine chronologisch sortierte Übersicht zur Geschichte.
- stellen an Beispielen die Lebensbedingungen und Lebensgewohnheiten von Menschen anderer Zeiträume dar, vergleichen diese miteinander, erklären und begründen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu heutigen Lebensbedingungen.